

Termine:

**Sommertagung der ev.
Landessynode**

Stuttgart, Hospitalhof
Donnerstag, 04. Juli -
Freitag, 05. Juli

Kleiner Landesparteitag

Pforzheim
Samstag, 06. Juli
11:30 Uhr

**Eröffnung Fleiner Wein-
fest**

Flein
Samstag, 06. Juli
18:30 Uhr

**Baustellenbesichtigung
Ulm-Stuttgart**

Ulm
Dienstag, 09. Juli

**BWKG Mitgliederver-
sammlung**

Stuttgart,
Sparkassenakademie
Mittwoch, 10. Juli
13:00 Uhr

**Klassik-Open-Air mit
Klangattacke**

Heilbronn, Kiliansplatz
Donnerstag, 11. Juli
19:30 Uhr

Bürgersprechstunde

Heilbronn,
Abgeordnetenbüro
Montag, 15. Juli
17:00 Uhr - 18:00 Uhr



Foto: Landtag von Baden-Württemberg

Infobrief aus dem Landtag

Liebe Leserinnen und Leser,

Demokratie muss gelebt werden - und zwar von Menschen jeden Alters. Deshalb haben wir einen Neun-Punkte-Plan zur Stärkung junger Demokratinnen und Demokraten vorgelegt. Wir wollen die Einführung des aktiven Wahlrechts bei Landtagswahlen für Jugendliche ab 16 Jahren - und zwar schon bei der nächsten Wahl 2021.

Außerdem soll es künftig an allen Schularten pro Schuljahr vier „Demokratie-Tage“ geben, die von Schülerinnen und Schülern selbst mit Themen gestaltet werden, die sie für das Zusammenleben in unserer Gesellschaft wichtig finden und mit denen sie sich intensiver beschäftigen wollen.

Ein weiterer Punkt ist die Möglichkeit der Evaluation des Unterrichts durch die Schülerinnen und Schüler. Im Sinne der verbesserten Unterrichtsqualität soll jedoch eine Feedbackkultur etabliert werden. In Anlehnung an das Qualitätsmanagement an Hochschulen sollen daher die Schüler aller Klassenstufen ihre Kurse zum Halbjahr und Schuljahresende bewerten können. Die Ergebnisse sollen der jeweiligen Lehrkraft zugehen und von dieser mit der Klasse gemeinsam reflektiert werden.

Die Verständigung mit unseren Nachbarn ist für uns ein besonderes Anliegen. Daher wollen wir den europäischen Jugendaustausch durch neue Formate, die auch Jugendliche mit geringen Chancen und spezifischen Bedürfnissen erreichen, stärken. Insbesondere im Rahmen von Berufsausbildungen sind Auslandsaufenthalte, anders als im Studium, viel seltener und angesichts der Taktung von Schul- und Praxisphasen oft schwer umsetzbar. Hier muss die Landesregierung aktiv werden.

Das ganze Positionspapier finden Sie hier: <https://www.spd-landtag-bw.de/mehr-demokratie/>

Herzliche Grüße


Rainer Hinderer MdL

Sommerfest des Landtags

Stuttgart, Landtag
Donnerstag, 18. Juli
17:00 Uhr

Eröffnung Landeskinderturnfest

Heilbronn, BUGA
Freitag, 19. Juli
19:00 Uhr

„Hinter den Kulissen“ der BUGA-Wassershow

Freitag, den 19. Juli um 20 Uhr

Anmeldung unter: 07131 8987173

Kontakt:

Abgeordnetenbüro
Rainer Hinderer MdL
Wilhelmstraße 3
74072 Heilbronn

Tel.: 07131 8987141

Fax: 07131 8987151

E-Mail:

info@rainer-hinderer.de

Unterwegs mit dem Arbeitskreis „Innen“

Gemeinsam mit seinen Kollegen Sascha Binder und Rainer Stickelberger (auch Mitglieder im Innenausschuss) war Rainer Hinderer in dieser Woche unterwegs in Baden-Württemberg. Erster Stopp war bei der grenzüberschreitenden Wasserschutzpolizeistation in Kehl. Gemeinsam mit französischen Kolleginnen und Kollegen wird der Wasserweg überwacht. Diese Wasserschutzpolizeistation ist ein deutliches Zeichen für ein funktionierendes Europa, in dem auch die Strafverfolgung nicht an der Grenze Halt machen darf.



Weiter ging es in den Europapark. Hier haben sich die Abgeordneten über das Sicherheits-



konzept dieser Großenrichtung informiert: Sicherheitsdienst, Einsatzzentrale, Rettungsdienst und eine eigene Werksfeuerwehr mit ganz besonderem Fuhrpark. Spannende Eindrücke die gezeigt haben, dass eine europäische Zusammenarbeit nicht nur gut für den Tourismus ist, sondern auch für mehr Sicherheit sorgt.

Volksbegehren „Artenschutz - Rettet die Bienen“

Gemeinsam mit der SPD BW unterstützt die SPD-Landtagsfraktion das Volksbegehren zur Rettung der Bienen. Wenn auch Sie unterschreiben wollen, können Sie dies hier tun: <https://volksbegehren-artenschutz.de/mitwirken>

„Nach acht Jahren grüner Regierungsführung und nach acht Jahren grünem Umweltminister ist Baden-Württemberg bei weitem nicht das grünste Land in der Republik“, betont Rainer Hinderer. „Es ist ein Armutszeugnis, dass nun die Bürgerinnen und Bürger die Landesregierung mit einem Volksbegehren dazu antreiben müssen, das Artensterben zu stoppen.“

